

Herren, Kreislige A, Gr.3

VfB Gutenzell : TSV Rot an der Rot II
Samstag, 12.03.2022, 19:00 Uhr

VfB Gutenzell gegen TSV Rot an der Rot II 9:6

Im Spiel der Herren, Kreislige A, Gr.3 traf der VfB Gutenzell am vergangenen Samstag im 6. Saisonspiel auf den TSV Rot an der Rot II. Die Gastgeber behielten bei diesem äußerst knappen Spiel beim 9:6 beide Punkte. Den Schlusspunkt unter den Mannschaftskampf setzte Thomas Jerg. Erwähnenswert war, dass der VfB Gutenzell diese Partie mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Haupt / Rodia versäumten es mit einem 9:11, 7:11, 11:3, 9:11 gegen Scheffold / Aumann, einen Punkt für ihr Team zu erspielen. Chancenlos waren dann Feige / Hutzel gegen Schädler / Münsch nicht, aber mehr als ein 8:11, 11:7, 5:11, 7:11 war nicht zu holen. 11:7, 8:11, 11:3, 7:11, 7:11 hieß es am Schluss des nächsten Spiels, als Wespel / Jerg und Ries / Kienle am Tisch die Klingen kreuzten. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Nach den anfänglichen Spielen gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 0:3 an den Tisch. Die richtige Taktik hatte Christian Haupt beim anschließenden Erfolg in drei Sätzen gegen Lars Schädler von Beginn an. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Daniele Rodia in seinem Einzel gegen Thomas Scheffold etwas die Form und am Ende musste er seinem Gegner doch noch zum 3:2-Erfolg gratulieren. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Beim Spielstand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz den Mannschaftskampf weiterführte. Einen Zähler für das Team verpasste Dominik Feige bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Steffen Angele. Das war eine ganz schön enge Kiste! Beim folgenden 3:0 gegen Tobias Ries fand Reiner Wespel indes von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Da gab es nichts zu rütteln. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 an die Tische. Zwischenzeitlich musste Tobias Hutzel zwar einen Satz abgeben, fuhr sein Spiel gegen Elisabeth Kienle aber trotzdem sicher in vier Sätzen ein. Nur einen Satz verlor Thomas Jerg bei seinem Sieg gegen Andreas Münsch und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des VfB Gutenzell und TSV Rot an der Rot II. Genügend spielerische Mittel hatte Christian Haupt letztlich an der Hand, um Thomas Scheffold zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Völlig ungefährdet war dann der Sieg von Daniele Rodia gegen Lars Schädler nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:4, 8:11, 11:9, 11:8 nicht verloren. Dominik Feige kam mit der Spielweise von Tobias Ries am Tisch gut zu Recht und musste schlussendlich lediglich einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 7:5. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Reiner Wespel Steffen Angele in fünf Sätzen. Das war nichts für schwache Nerven. Eine umkämpfte Niederlage gab es daraufhin indessen für Tobias Hutzel beim 11:9, 15:17, 12:10, 7:11, 7:11 gegen Andreas Münsch. Ausreichend spielerische Mittel hatte Thomas Jerg indessen letztlich an der Hand, um Elisabeth Kienle zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Da gab es nichts zu rütteln. Nicht unverdient blieben die 2 Punkte somit beim Heimteam.

Nach diesem Ergebnis weist der VfB Gutenzell nun ein Punktekonto von 8:4 Punkten auf, während der TSV Rot an der Rot II vor dem nächsten Spiel, das am 26.03.2022 gegen die TTF Liebherr Ochsenhausen IV ansteht, 7:3 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des VfB Gutenzell bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 19.03.2022 gegen die SF Schwendi III.

Statistik:

VfB Gutenzell

Doppel: Haupt / Rodia 0:1, Feige / Hutzel 0:1, Wespel / Jerg 0:1

Einzel: C. Haupt 2:0, D. Rodia 1:1, D. Feige 1:1, R. Wespel 2:0, T. Hutzel 1:1, T. Jerg 2:0

TSV Rot an der Rot II

Doppel: Schädler / Münsch 1:0, Scheffold / Aumann 1:0, Ries / Kienle 1:0

Einzel: T. Scheffold 1:1, L. Schädler 0:2, T. Ries 0:2, S. Angele 1:1, A. Münsch 1:1, E. Kienle 0:2